

# Inhaltsübersicht

Vorwort . . . . .	9
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	29
Einleitung und Gang der Untersuchung . . . . .	35
Teil 1: Einführung in die CSR und Vorstellung der sogenannten CSR-Richtlinie . . . . .	39
Teil 2: Die CSR-Berichterstattungspflicht in Deutschland: Umsetzung, Dogmatik, Rechtstatsachen . . . . .	167
Teil 3: Entwicklung der CSR-Berichterstattung und abschließende Bewertung . . . . .	343
Literaturverzeichnis . . . . .	375
Stichwortverzeichnis . . . . .	411

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort . . . . .	9
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	29
Einleitung und Gang der Untersuchung . . . . .	35
<b>Teil 1: Einführung in die CSR und Vorstellung der sogenannten CSR-Richtlinie . . . . .</b>	<b>39</b>
A. Historischer und rechtspolitischer Kontext der CSR-Berichterstattung . . . . .	39
I. Entstehung der CSR-Berichterstattung . . . . .	40
1. Historische Vorbilder . . . . .	40
2. Historische Entwicklung der <i>corporation</i> und des Prinzips des <i>shareholder value</i> in den USA . . . . .	42
3. Diskussion des <i>shareholder value</i> -Prinzips im Zuge des <i>New Deal</i> . . . . .	45
4. Die Pyramide der unternehmerischen Verantwortung . . . . .	47
5. Die <i>Friedman Doctrine</i> . . . . .	49
6. Das <i>Stakeholder Management</i> als neue unternehmerische Komponente . . . . .	50
7. Die Brundtland-Kommission und die Agenda 21 der Vereinten Nationen . . . . .	51
8. Erste Rahmenwerke für die Nachhaltigkeitsberichterstattung . . . . .	52
II. Internationale Regel- und Standardsetzung . . . . .	53
1. Unternehmen und Menschenrechte . . . . .	53

a) Menschenrechte und Unternehmen nach dem Deutschen Grundgesetz . . . . .	54
b) Direktwirkung der Menschenrechte gegenüber Unternehmen . . . . .	54
c) Unternehmen als Völkerrechtssubjekte .	55
d) Gewohnheitsrechtliche Rechtssubjektivität von Unternehmen . . . . .	57
2. Versuch der Einführung verbindlicher Verhaltensstandards durch die Vereinten Nationen . . . . .	58
a) Entwurf eines <i>Code of Conduct</i> . . . . .	59
b) Der zweite Anlauf: UN Norms . . . . .	62
3. Die UN <i>Guiding Principles</i> für Wirtschaft und Menschenrechte . . . . .	64
a) Der <i>Ruggie Report – Protect, Respect, Remedy</i> . . . . .	64
aa) <i>State Duty to Protect</i> – staatliche Verpflichtung zum Schutz der Menschenrechte . . . . .	66
bb) <i>Corporate Responsibility to Respect</i> – unmittelbare Unternehmensverantwortung . . . . .	67
cc) <i>Access to Remedy</i> – effektiver Rechtsschutz . . . . .	70
b) Die <i>Guiding Principles</i> . . . . .	71
c) Deutsche Umsetzung der <i>Guiding Principles</i> . . . . .	72
4. Derzeitige Anstrengungen der Vereinten Nationen . . . . .	73
5. Entwicklung erster freiwilliger Rahmenwerke und weitere Initiativen . . . . .	74
a) Der UN <i>Global Compact</i> . . . . .	75
aa) Initialisierung durch Kofi Annan .	75
bb) Inhalt des <i>Global Compact</i> . . . . .	76
cc) Umsetzung des <i>Global Compact</i> . .	77
dd) Bewertung des <i>Global Compact</i> . .	78
b) OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen . . . . .	80
c) Sozialstandards der ILO . . . . .	81

d) Global Reporting Initiative (GRI) . . . . .	83
e) Der ISO 26000 . . . . .	84
f) EMAS . . . . .	86
g) Der Deutsche Nachhaltigkeitskodex . . . . .	88
III. Einführung erster gesetzlicher Berichterstattungspflichten . . . . .	89
1. Frankreich: Loi Grenelle I & II . . . . .	90
2. USA . . . . .	90
a) <i>US Dodd-Frank Act</i> . . . . .	90
b) <i>California Transparency in Supply Chains Act of 2010</i> . . . . .	91
3. <i>UK Modern Slavery Act 2015</i> . . . . .	92
4. Company Act in Indien . . . . .	93
5. Volksrepublik China . . . . .	94
6. Sektor- und börsenspezifische Berichterstattungspflichten . . . . .	94
7. Das Konzept des <i>Integrated Reporting</i> . . . . .	96
IV. Die CSR-Strategie der EU . . . . .	98
1. Von Freiwilligkeit zu Regulierung . . . . .	98
a) Jacques Delors und CSR Europe . . . . .	98
b) Die <i>Howitt</i> -Initiative des Europäischen Parlaments . . . . .	100
aa) Vorschlag eines Verhaltenskodex . . . . .	100
bb) Reaktion der Wirtschaft und Wissenschaft . . . . .	102
cc) Reaktion der Europäischen Kommission . . . . .	103
c) Die Lissabon-Strategie des Europäischen Rats . . . . .	104
d) Das Grünbuch der EU-Kommission . . . . .	105
e) Evaluation des Grünbuches . . . . .	106
f) Das Multi-Stakeholder-Forum . . . . .	107
g) Die zweite Mitteilung der Kommission . . . . .	108
2. Eine neue EU-Strategie (2011-2014) für die soziale Verantwortung der Unternehmen . . . . .	111
a) Evaluierung der bisherigen CSR-Politik . . . . .	111
b) Eine neue Definition der CSR . . . . .	112
c) Aktionsplan für den Zeitraum 2011-2014 . . . . .	114
3. Die Entstehung der CSR-Richtlinie . . . . .	115

a) Wahl des Instruments . . . . .	115
b) Bereits bestehende Pflicht zur Veröf- fentlichung nichtfinanzieller Informa- tion in der Lageberichterstattung . . . .	118
c) Der Richtlinienentwurf der Kommission	119
d) Reaktion auf und Verhandlungen über den Richtlinienentwurf . . . . .	120
e) Reaktion des Europäischen Parlaments	121
f) Kompromissfindung im Europäischen Rat . . . . .	122
B. Die CSR-Richtlinie 2015/95/EU . . . . .	123
I. Ziele der CSR-Richtlinie . . . . .	123
1. Verbesserung von Transparenz, Relevanz, Konsistenz und Vergleichbarkeit der CSR- Berichterstattung . . . . .	123
2. Steigerung des Vertrauens in die CSR- Berichterstattung . . . . .	124
3. Unternehmerische Sensibilisierung für Nachhaltigkeit . . . . .	124
4. Schaffung eines Wettbewerbsvorteils für europäische Unternehmen . . . . .	125
5. Verhaltenssteuerung der Unternehmen . .	125
II. Primärrechtliche Ermächtigungsgrundlage .	127
1. Niederlassungsfreiheit . . . . .	127
2. Weitere Kompetenzgrundlagen . . . . .	129
3. Allgemeine Zuständigkeitsvoraussetzungen des Art. 5 EUV . . . . .	130
a) Subsidiarität . . . . .	130
b) Verhältnismäßigkeit . . . . .	131
c) Schleichende Kompetenzerweiterung durch Soft Law? . . . . .	132
III. Die nichtfinanzielle Berichterstattungspflicht nach der CSR-Richtlinie . . . . .	134
1. Ort der Regelung: Erweiterung des Lage- berichts bzw. des Konzernlageberichts / Zitierweise . . . . .	134
2. Befreiung für Tochterunternehmen . . . .	135
3. Regelungssadressaten der Berichtspflicht .	135
a) Große Unternehmen . . . . .	135

b) Unternehmen von öffentlichem Interesse	136
c) Wahlrecht der Mitgliedstaaten zur Erweiterung des Adressatenkreises . . . . .	137
4. Ausweiswahlrecht: Nichtfinanzielle Erklärung oder Bericht . . . . .	138
5. Inhalt der Berichterstattungspflicht . . . . .	138
a) Mindestkatalog der CSR-Belange . . . . .	139
b) Inhalt der nichtfinanziellen Erklärung . .	139
aa) Katalog der zu berichtenden Angaben . . . . .	139
bb) Präzisierung der Rechtsbegriffe . . . .	140
cc) <i>Comply or Explain</i> . . . . .	143
dd) Safe-Harbour-Regelung . . . . .	144
c) Verwendung von Rahmenwerken . . . . .	145
d) Konkretisierung der Berichterstattungspflicht durch Leitlinien der Kommission von 2017 . . . . .	145
aa) Erläuterung der Berichterstattungsprinzipien gemäß den Leitlinien . . . . .	146
(1) Grundsatz der Wesentlichkeit . . . . .	147
(2) Den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend, ausgewogen und verständlich . . . . .	147
(3) Umfassend, aber prägnant . . . . .	148
(4) Strategisch und zukunftsorientiert . . . . .	148
(5) Ausrichtung auf die Interessenträger . . . . .	148
(6) Konsistent und kohärent . . . . .	149
bb) Nähere Beschreibung der unbestimmten Rechtsbegriffe . . . . .	149
(1) Geschäftsmodell . . . . .	150
(2) Konzepte und <i>Due-Diligence</i> -Prozesse . . . . .	150
(3) Ergebnisse . . . . .	151
(4) Wesentliche Risiken und ihre Handhabung . . . . .	152
(5) Wesentliche Leistungsindikatoren . . . . .	152

cc) Mindestangaben hinsichtlich der CSR-Belange und Beispiele für Leistungsindikatoren . . . . .	153
(1) Umweltbelange . . . . .	153
(2) Soziale Belange und Arbeitnehmerbelange . . . . .	154
(3) Achtung der Menschenrechte .	156
(4) Bekämpfung von Korruption und Bestechung . . . . .	157
(5) Sonstige Aspekte . . . . .	157
dd) Nachtrag zur klimabezogenen Berichterstattung . . . . .	159
(1) Umsetzung des Aktionsplans zur Finanzierung nachhaltigen Wachstums . . . . .	159
(2) Inhalte des Nachtrages zu den Leitlinien . . . . .	160
6. Prüfung der nichtfinanziellen Berichterstattung . . . . .	161
IV. Erweiterung der Erklärung zur Unternehmensführung durch Erklärung zum Diversitätskonzept . . . . .	162
V. Sanktionierung . . . . .	163
VI. Umsetzungszeitraum . . . . .	164
VII. Evaluierung . . . . .	164
<b>Teil 2: Die CSR-Berichterstattungspflicht in Deutschland: Umsetzung, Dogmatik, Rechtstatsachen .</b>	167
A. Das deutsche Gesetzgebungsverfahren der Umsetzung der CSR-Richtlinie . . . . .	167
I. Das Konzeptpapier des BMJV . . . . .	169
1. Bereits bestehende Angabepflicht zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren . . . . .	169
2. Adressatenkreis . . . . .	169
3. Flexible Veröffentlichungsformen . . . . .	170
4. Prüfungsintensität . . . . .	170
5. Erweiterung der nichtfinanziellen Belange .	171
6. Prinzipienorientierte Berichterstattung .	171
7. Erwartete Belastungen . . . . .	173
II. Stellungnahmen zum Konzeptpapier des BMJV	173

III.	Der Referentenentwurf der Bundesregierung . . . . .	176
1.	Nur geringe Abweichung vom Konzept- papier; Wegfall der Kundenbelange . . . . .	176
2.	Technik der Umsetzung – neue Kategorie berichtspflichtiger Unternehmen im HGB . . . . .	177
3.	Notwendige Anpassungen des Aktienrechts . . . . .	178
a)	Keine Änderungen der §§ 76 Abs. 1, 93 Abs. 1 AktG . . . . .	179
b)	Stellungnahme . . . . .	180
4.	Sanktionen . . . . .	182
a)	Ordnungswidrigkeiten . . . . .	183
b)	Ordnungsgelder . . . . .	183
c)	Straftaten . . . . .	184
d)	Bilanzkontrollverfahren . . . . .	184
e)	Stakeholder-Verfahren . . . . .	185
5.	Nationale Vorgaben zur Lageberichterstat- tung . . . . .	186
IV.	Regierungsentwurf . . . . .	186
V.	Gesetzgebungsverfahren im Deutschen Bun- destag . . . . .	187
1.	Erste Lesung . . . . .	188
2.	Kritik und Antrag der Fraktion Bündnis 90/ . . . . .	188
Die Grünen . . . . .	188	
a)	Antrag BT-Drs. 18/10030 . . . . .	189
b)	Reaktion der Regierungsparteien . . . . .	190
3.	Stellungnahme des Bundesrates . . . . .	192
4.	Anhörung des Ausschusses für Recht und Verbraucherschutz . . . . .	193
5.	Beschlussempfehlung und Änderungen des Ausschusses für Recht und Verbraucher- schutz . . . . .	195
a)	Fristverkürzung für den gesonderten nichtfinanziellen Bericht . . . . .	196
b)	<i>Comply-or-Explain</i> für Rahmenwerke . . . . .	196
c)	Publizität der freiwilligen inhaltlichen Abschlussprüfung . . . . .	197
d)	Einfügung des § 111 Abs. 2 Satz 4 AktG-E	197
e)	Erweiterung der Befreiung auf Mut- terunternehmen außerhalb des EWR . . . . .	198

f) Aufforderung zur Evaluierung der Um- setzung . . . . .	198
6. Zweite und dritte Lesung – Verabschie- dung im Deutschen Bundestag . . . . .	199
7. Inkrafttreten des Umsetzungsgesetzes . . . . .	200
<b>B. Regelungsinhalt, Berichtspraxis und Bewertung . . . . .</b>	<b>200</b>
I. Berichtspflichtige Unternehmen . . . . .	201
1. Anwendungsbereich der §§ 289b Abs. 1, 315b Abs. 1 HGB . . . . .	201
a) Kapitalgesellschaft und haftungsbe- schränkte Personenhandelsgesellschaften	201
b) Große Gesellschaft nach § 267 Abs. 3 HGB . . . . .	201
c) Kapitalmarktorientierte Gesellschaften nach § 264d HGB . . . . .	202
d) Weitere Unternehmen von öffentlichem Interesse – Kredit- und Versicherungs- gesellschaften . . . . .	203
e) Befreiung nach § 289b Abs. 2 HGB . . .	204
2. Anzahl und Zusammensetzung der be- richtspflichtigen Unternehmen in Deut- schland . . . . .	204
a) Schätzung der Bundesregierung . . . . .	204
b) Erhebung durch <i>Bayer</i> und <i>Hoffmann</i> .	205
c) Untersuchung des GCND und EconSense	206
d) Monitoring der nichtfinanziellen Bericht- erstattung durch IÖW und future e.V. .	207
3. Bewertung . . . . .	208
II. Inhalt der nichtfinanziellen Berichterstattung	210
1. Beschreibung des Geschäftsmodells . . . . .	212
a) Berichtspraxis . . . . .	213
b) Bewertung . . . . .	214
2. Der allgemeine Wesentlichkeitsvorbehalt .	215
a) Grundsatz der Wesentlichkeit . . . . .	216
b) Wesentlichkeitsanalyse . . . . .	217
aa) Erwartungshorizont und Stake- holderorientierung . . . . .	218
bb) Beispiele durch Rahmenwerke . . . .	219

c) Wesentlichkeitsdefinition des ersten Satz- teils des § 289c Abs. 3 HGB . . . . .	220
aa) Verständnis des Gesetzgebers . . . . .	221
bb) Systematik . . . . .	222
cc) Teleologische Auslegung . . . . .	223
dd) Hinweise durch die EU-Kommission	224
ee) Stellungnahme . . . . .	225
d) Berichtspraxis . . . . .	226
aa) Angaben zu der Wesentlichkeits- analyse . . . . .	227
bb) Mehrheitliche Ermittlungsmethode	227
3. CSR-Aspekte – § 289c Abs. 2 HGB . . . . .	228
a) Mindestaspekte . . . . .	228
b) Freiwillige, zusätzliche Angaben . . . . .	230
c) Berichtspraxis . . . . .	231
aa) Angaben zu den Mindestaspekten .	231
bb) Strukturierung anhand unterneh- menspezifischer Handlungsfelder .	232
cc) Zusätzliche Aspekte . . . . .	233
(1) Kunden- bzw. Verbraucherbe- lange . . . . .	234
(2) Datenschutz und Datensicher- heit . . . . .	235
(3) Einbeziehung der Lieferkette .	236
(α) Erwähnung der Lieferkette	236
(β) Einbindung der KMU . . .	237
(γ) Bewertung . . . . .	237
d) Beispieldurchführungen für die Mindesta- spekte . . . . .	240
4. Zwingende Angaben zu den CSR-Aspek- ten – § 289c Abs. 3 HGB . . . . .	241
a) Berichterstattung über Konzepte und de- ren Ergebnisse, <i>Due-Diligence-Prozes-</i> se – § 289c Abs. 3 Abs. 1 und 2 HGB .	242
aa) Konzepte und <i>Due-Diligence-Pro-</i> zesse, <i>Comply-or-Explain</i> – § 289c Abs. 3 Abs. 1 HGB . . . . .	242
(1) Beschreibung der verfolgten Konzepte . . . . .	242

(2) Beschreibung der <i>Due-Diligence</i> -Prozesse . . . . .	243
bb) <i>Comply-or-Explain</i> -Regelung – § 289c Abs. 4 HGB . . . . .	244
(1) Kein verfolgtes Konzept . . . . .	244
(2) Kein Erstrecken auf andere Pflichtangaben . . . . .	245
(3) Als unwesentlich identifizierte Aspekte . . . . .	245
cc) Ergebnisse der Konzepte – § 289c Abs. 3 Abs. 2 HGB . . . . .	247
dd) Berichtspraxis . . . . .	248
(1) Nennung von Konzepten zu den CSR-Aspekten . . . . .	248
(2) Begründung des Fehlens eines Konzepts . . . . .	248
(3) Beschreibung der <i>Due-Diligence</i> -Prozesse . . . . .	248
(4) Ergebnisse der Konzepte . . . . .	249
(5) Quantitative Zielvorgaben . . . . .	250
ee) Bewertung . . . . .	250
b) Berichterstattung über die bedeutsamsten nichtfinanziellen Leistungsindikatoren – § 289c Abs. 3 Abs. 5 HGB . . . . .	251
aa) Abgrenzung zu § 289 Abs. 3 HGB . . . . .	251
bb) Kein Ersatz der Pflicht des § 289 Abs. 3 HGB . . . . .	252
cc) Gesonderte Darstellung . . . . .	253
dd) Definition des Begriffs der nichtfinanziellen Leistungsindikatoren . . . . .	254
ee) Keine Beschränkung auf interne Steuerungsgrößen . . . . .	255
ff) Beispiele der Kommission für Konzepte und nichtfinanzielle Leistungsindikatoren . . . . .	256
gg) Berichtspraxis . . . . .	256
hh) Bewertung . . . . .	258

c) Berichterstattung über Risiken der Geschäftstätigkeit und der Geschäftsbeziehungen – § 289c Abs. 3 Abs. 3 und 4 HGB . . . . .	259
aa) Wesentliche Risiken der eigenen Geschäftstätigkeit – § 289c Abs. 3 Abs. 3 HGB . . . . .	260
(1) Bestimmung des Risikobegriffes	260
(2) Zweiter Wesentlichkeitsvorbehalt	261
(3) Zeithorizont . . . . .	263
(4) Inhalt der Risikoberichterstattung . . . . .	264
bb) Wesentliche Risiken der Geschäftsbeziehungen, der Produkte und Dienstleistungen – § 289c Abs. 3 Abs. 4 HGB . . . . .	266
(1) Umfang der Risikoberichtspflicht	266
(2) Weitere Wesentlichkeitsvoraussetzung der Bedeutung und Verhältnismäßigkeit . . . . .	266
(3) Inhalt der Risikoberichterstattung . . . . .	267
cc) Berichtspraxis . . . . .	268
dd) Bewertung . . . . .	271
d) Hinweise auf Beträge des Jahresabschlusses – § 289c Abs. 3 Abs. 6 HGB . . . . .	273
aa) Förderung des Verständnisses des Jahresabschlusses . . . . .	273
bb) Berichtspraxis . . . . .	274
cc) Bewertung . . . . .	275
5. Verwendung von Rahmenwerken – § 289d HGB . . . . .	275
a) Keine Festlegung auf ein Rahmenwerk .	275
b) Art des Rahmenwerks . . . . .	276
aa) Beispiele des Gesetzgebers . . . . .	276
bb) Rechtsqualität der Rahmenwerke .	276
c) Erklärungspflicht nach dem <i>Comply-or-Explain</i> -Ansatz . . . . .	277
d) Verwendung mehrerer Rahmenwerke . .	278

e) Berichtspraxis . . . . .	279
aa) Weite Verbreitung der Verwen- dung von Rahmenwerken . . . . .	279
bb) Begründung einer Nichtverwen- dung von Rahmenwerken . . . . .	279
cc) Verwendete Rahmenwerke . . . . .	281
(1) Überwiegende Verwendung der <i>GRI Standards</i> . . . . .	281
(2) Verweis auf weitere Rahmen- werke . . . . .	282
f) Bewertung . . . . .	282
6. Weglassen nachteiliger Angaben – § 289e	
HGB . . . . .	285
a) Mitgliedstaatenwahlrecht . . . . .	285
b) Voraussetzungen für das Weglassen . .	285
aa) Künftige Entwicklungen . . . . .	286
bb) Erheblicher Nachteil . . . . .	286
cc) Weiterhin ausgewogenes Gesamt- verständnis . . . . .	288
c) Nachholen der Angaben . . . . .	289
d) Rechtstatsachen und Bewertung . . . .	289
III. Berichts- und Offenlegungsvarianten . . . . .	290
1. Berichtsformen . . . . .	290
a) Nichtfinanzielle Erklärung . . . . .	290
aa) Eigener Abschnitt im Lagebericht .	290
bb) Durchgehende Integration in den Lagebericht . . . . .	290
b) Sonderer nichtfinanzialer Bericht . .	292
aa) Mitgliedstaatenwahlrecht . . . . .	292
bb) Voraussetzungen der Befreiung ge- mäß § 289b Abs. 3 HGB . . . . .	293
(1) Öffentliche Zugänglichkeit des Berichts . . . . .	293
(2) Gleichlauf mit 4-Monats-Frist der Lageberichterstattung . . .	293
c) Erklärung als Bestandteil eines anderen Berichts . . . . .	294
2. Berichtspraxis . . . . .	294

a) Erstes Berichtsjahr im DAX-30 und DAX-160 . . . . .	294
b) Erste Erkenntnisse . . . . .	296
c) Häufigkeit der Berichterstattung außerhalb des Lageberichts . . . . .	296
d) Stichprobe des DRSC . . . . .	297
e) Umfang der nichtfinanziellen Berichterstattung . . . . .	298
3. Bewertung . . . . .	299
IV. Prüfung der nichtfinanziellen Berichterstattung	300
1. Umfang der gesetzlichen Abschlussprüfung	301
a) Keine inhaltliche Prüfpflicht . . . . .	301
b) Auch keine inhaltliche Prüfung der integrierten Berichterstattung . . . . .	301
c) Prüfung der Vollständigkeit . . . . .	302
d) Kritisches Lesen . . . . .	302
e) Nachholpflicht . . . . .	303
f) Angaben nach § 289 Abs. 3 / § 315 Abs. 3 HGB . . . . .	303
2. Prüfung durch den Aufsichtsrat . . . . .	303
a) Aktienrechtliche Kompetenz des Aufsichtsrates . . . . .	303
b) Prüfungsintensität des Aufsichtsrates . . . . .	304
3. Publizität der freiwilligen inhaltlichen Prüfung . . . . .	307
a) Keine Vorgabe durch die Richtlinie . . . . .	307
b) Prüfung durch unabhängige Dritte . . . . .	308
c) Beurteilung des Prüfungsergebnisses – Tiefe der Prüfung . . . . .	308
4. Berichtspraxis . . . . .	309
a) Weite Verbreitung der externen inhaltlichen Prüfung . . . . .	309
b) Umfang der Prüfung . . . . .	311
5. Bewertung . . . . .	311
V. Sanktionen und Haftungsfolgen . . . . .	312
1. Bilanzkontrolle/Enforcement durch DPR und BaFin . . . . .	312
a) Umfang der Prüfung durch die DPR . . . . .	313
b) Bisher kein Enforcement durch die DPR	313

c) Folgen des Enforcement-Verfahrens . . . . .	314
d) Zweite Stufe: Prüfung der BaFin . . . . .	315
2. Sanktionen nach den §§ 331 ff. HGB . . . . .	316
a) Straftatbestände . . . . .	316
aa) § 331 Abs. 1 und 2 HGB . . . . .	316
bb) § 331 Abs. 3a HGB . . . . .	317
b) Ordnungswidrigkeiten . . . . .	318
aa) Gegen Organmitglieder . . . . .	318
bb) Gegen die Gesellschaft . . . . .	319
(1) Akzessorische Bußgeldbelegung	319
(2) Regressnahme bei Organmit-	
gliedern . . . . .	320
c) Ordnungsgeld . . . . .	321
d) Stellungnahme . . . . .	321
3. Keine Verbandsklagemöglichkeit für Stake-	
holder . . . . .	322
a) Erwähnung in Erwägungsgrund 10 der	
CSR-Richtlinie . . . . .	322
b) Keine Anwendbarkeit bestehender Ver-	
bandsklagebefugnisse . . . . .	323
aa) UKlaG . . . . .	323
bb) UWG . . . . .	324
4. Außenhaftung bei fehlerhafter CSR-Be-	
richterstattung . . . . .	325
a) Zivilrechtliche Haftung der Gesellschaft	325
aa) <i>Private Enforcement</i> durch Aktio-	
näre . . . . .	325
(1) Kein Schutzgesetz . . . . .	325
(2) Haftung wegen sittenwidriger	
vorsätzlicher Täuschung – § 826	
BGB . . . . .	326
(3) Keine Prospekthaftung . . . . .	327
bb) Haftung gegenüber Kunden . . . . .	327
cc) Verstoß gegen vertragliche Zusagen	
in Unternehmensverträgen . . . . .	328
dd) Haftung für Menschenrechtsverstöße	
. . . . .	329
5. Aktienrechtliche Folgen fehlerhafter CSR-	
Berichterstattung . . . . .	329
a) Vorstandshaftung für Verstöße . . . . .	329

b) Folgen für die Hauptversammlung . . . . .	331
aa) Anfechtung des Entlastungbeschlusses . . . . .	331
(1) Inhaltsmangel . . . . .	332
(2) Informationsmangel . . . . .	334
bb) Wahlbeschlüsse . . . . .	337
6. Bewertung des Sanktionsregimes de lege lata . . . . .	339
<b>Teil 3: Entwicklung der CSR-Berichterstattung und abschließende Bewertung . . . . .</b>	<b>343</b>
A. Entwicklung der CSR-Berichterstattung . . . . .	343
I. Weiterentwicklung der CSR-Berichterstattung auf Europäischer Ebene . . . . .	343
1. Durchführung des <i>Fitness-Check</i> . . . . .	344
a) Relevanz und Effektivität . . . . .	345
b) Einbindung in den Rechtsrahmen . . . . .	345
c) Verhältnis der Kosten und Nutzen . . . . .	346
d) Anwendungsbereich . . . . .	347
e) Stellungnahmen zum <i>Integrated Reporting</i> . . . . .	347
2. Konsultationen im Rahmen des <i>Green New Deal</i> der Kommission . . . . .	348
a) Die Folgenabschätzung . . . . .	349
b) Hauptkonsultation . . . . .	350
3. Ergebnisse der Folgenabschätzung und der Hauptkonsultation . . . . .	351
a) Ergebnisse der Folgenabschätzung . . . . .	352
b) Ergebnisse der Hauptkonsultation . . . . .	352
4. Weitere Berichtspflichten durch die Initiative für nachhaltige Finanzierung . . . . .	353
a) Kapitaladäquanz-, Offenlegungs- und Benchmark-Verordnung . . . . .	354
b) Die Taxonomie-Verordnung . . . . .	355
5. Evaluierung durch die Kommission . . . . .	356
6. Der Vorschlag zur Überarbeitung der CSR-Richtlinie . . . . .	358
a) Ausweitung des Anwendungsbereichs . . . . .	358
b) Inhaltsvorgaben . . . . .	359
aa) Ausweitung der Berichtsaspekte . . . . .	359

bb) Definition der Wesentlichkeit . . . . .	360
cc) Weitere Klarstellungen . . . . .	361
c) Standardisierung der Berichterstattung	362
d) Verortung und digitale Veröffentlichung	363
e) Abschlussprüfung . . . . .	364
f) Sanktionen . . . . .	364
7. Weiteres Verfahren . . . . .	365
II. Entwicklung in Deutschland . . . . .	365
1. Diskussion eines Lieferkettengesetzes . . . . .	366
2. Entwurf eines Lieferkettengesetzes durch die Bundesregierung . . . . .	367
3. Gesetzgebungsverfahren im Deutschen Bun- destag . . . . .	369
a) Anhörung im Ausschuss für Menschen- rechte und humanitäre Hilfe . . . . .	369
b) Verabschiedung . . . . .	370
B. Abschließende Bewertung . . . . .	370
Literaturverzeichnis . . . . .	375
Stichwortverzeichnis . . . . .	411